391a

E-moll

Hei - li - ge Stadt — herr - li - che Pracht! Deut - lich seh ich sie bei
Wand - rer bin ich, schwer ist's zu gehn, doch je - ne U - fer sind
Mu - tig vo - ran, ich geh nach Haus. Schau - e mit Freu - den schon

Tag und bei Nacht. O himm - lisch Heim, Mau - ern fun - keln so hell,
jetzt schon zu sehn. Bald ist zu End die - ser Pil - ger - lauf hier,
jetzt nach Dir aus. Du bist mein Schirm und mein Schutz nur al - lein.

Stadt al - ler Hei - li - gen — herr - li - che Quell. Wol - ken gibt's
und mein Er - lö - ser kommt ei - lend nach mir.
Hin zu der Herr - lich - keit führst Du mich ein.

dro - ben im Him - mel nie mehr. Dort, nur dort Herr - lich-keit himm - lisch und hehr.

Hei-land, auch mir Dei - ne Gna-de jetzt gib, se-hen Dein Reich der ew - gen Lieb.